

# Amts- und Anzeigebblatt

für den Amtsgerichtsbezirk Eibenstock und dessen Umgebung

Bezugspreis vierteljährlich M. 1.50 einschließlich des „Illustr. Unterhaltungsblatts“ und der humoristischen Beilage „Seifenblasen“ in der Expedition, bei unseren Boten sowie bei allen Reichspostanstalten.

**Tageblatt** für Eibenstock, Carlsfeld, Hundshübel, Neuheide, Oberstüchengrün, Schönheide, Schönheiderhammer, Sofa, Unterstüchengrün, Wildenthal usw.

Ercheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage für den folgenden Tag. Anzeigenpreis: die kleinspaltige Zeile 12 Pfennige. Im amtlichen Teile die gespaltene Zeile 30 Pfennig.

Tel.-Adr.: Amtsblatt.

Drucker und Verleger: Emil Hannebohn, verantwortl. Redakteur: Ernst Lindemann, beide Eibenstock.

Sernsprecher Nr. 210.

Nr. 87

Freitag, den 17. April

1914.

In Zaulsdorf (Amtshauptmannschaft Delsnig) und in Singwitz (Amtshauptmannschaft Dauen) ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Dresden, den 15. April 1914.

## Ministerium des Innern.

### Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Schönheide

Freitag, den 17. April 1914, abends 8 Uhr.

1. Mitteilungen.
2. Bauausführungen.
3. Wahl eines 3. Gemeinde-Vertreters.
4. Besuch des Landesvereins Sächs. Heimatbund, Beitritt der Gemeinde als körperschaftliches Mitglied betr.
5. Etwa noch eingehende Sachen.

Hierauf nichtöffentliche Sitzung. Schönheide, am 15. April 1914.

## Der Gemeindevorstand.

### Schulanfahme und Unterrichtsbeginn bei den Schulanstalten in Schönheide.

#### I. Gewerbeshule:

Besuchspflicht für Handwerkslehrlinge. — Befreiung von der Fortbildungsschule.

- a) **Kaufmännische Abteilung:** Montag, den 20. April, 1 Uhr:  
1. Jg.: Nr. 43, 2. Jg.: Nr. 18, 3. Jg.: Nr. 37.
- b) **Gewerbliche Abteilung:** Dienstag, den 21. April:  
5 Uhr: 1.—3. Jg. der Näherungsmittelberufe: Nr. 19.  
6 „ 1. „ aller andern Berufe: Turnsaal.  
6 „ 2. „ „ „ „ „ „ „ Nr. 18.  
6 „ 3. „ „ „ „ „ „ „ und zwar:

Metallarbeiter Nr. 26, Holzarbeiter und Bauhandwerker Nr. 37, Bekleidungsberufe Nr. 43.

#### II. Allgemeine Fortbildungsschule:

- a) **Anaben:** Dienstag, den 21. April, 7 Uhr: Neulinge: Turnsaal.  
Büchsenfabrikarbeiter: 2. Jg.: Nr. 14, 3. Jg.: Nr. 15.  
Drucker und Silder: 2. und 3. Jg.: Nr. 10.  
Nachhilfeklasse: 2. „ 3. „ „ „ 9.  
Eisenarbeiter: 1.—3. Jg.: 7 Uhr: Turnsaal.

b) **Mädchen:** Donnerstag, den 23. April, 8 Uhr: Nähabteilung Nr. 26.  
Anmeldungen für: Stenographie, Maschinensreiben, Buchführung, Englisch, kaufm. Rechnen sind spätestens noch am Montag, den 20. April, 11 Uhr im Prüfungssaal zu bewirken.

#### III. Selecta:

(mit Französisch, Englisch, Stenographie, Handfertigkeit.) Montag, den 20. April, 11 Uhr: Prüfungssaal.

#### IV. Volksschule:

Schulbezirk I (Hauptschulgebäude) Aufnahme: 2 Uhr: Turnsaal.  
II (Schulhaus II, Str. 96—183) Aufnahme: 3 Uhr: Nr. 2.  
Schönheide, den 14. April 1914.

## Die Schuldirektion.

### Freitag, den 17. April 1914, nachmittags 2 Uhr

sollen in Hundshübel folgende Sachen, als 1 **Glasschrank**, 1 **Tisch** und 1 **Sofa** an den Meistbietenden gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden. Bieterversammlung: **Wädels Gasthof**, Eibenstock, den 16. April 1914.

Der Gerichtsvollzieher des Königlichen Amtsgerichts.

## Tagesgeschichte.

### Deutschland.

— Beorderung des Kreuzers „Dresden“ nach Tampico. Infolge der Zuspätkung der Lage in Tampico ist, einer Berliner Zeitungsmeldung zufolge, zum Schutze der deutschen Reichsangehörigen von Veracruz aus der deutsche Kreuzer „Dresden“ nach Tampico beordert worden.

— Fernfahrt des „J 8“. Das neue Militärflugzeug „J 8“ ist Mittwoch vormittag von Friedrichshafen nach Doss bei Baden-Baden überführt worden, von wo es in den nächsten Tagen unter Führung des Hauptmanns von Jena seine militärische Abnahmefahrt machen wird. Am 1. Mai wird das Luftschiff die bis dahin fertiggestellte Militärflugzeughalle in Trier beziehen.

— Eröffnung des Rhein-Perne-Kanals. Der Probebetrieb auf dem Rhein-Perne-Kanal ist eröffnet worden. Als erstes Schiff wurde ein Belgier in den Hafen geschleppt.

— Das Befinden des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin. Die „Landeszeitung“ für beide Mecklenburg berichtet, daß der Gesundheitszustand des Großherzogs zu Beforgnissen keinen Anlaß gibt. Der Heilungsprozess schreitet normal vorwärts. Der Kräftezustand hebt sich von Tag zu Tag.

### Oesterreich-Ungarn.

— Die Ministerbegegnung in Abbazia. Marchese di San Giuliano und Graf Berchtold empfingen Mittwoch nachmittag Vertreter der Presse Italiens und Oesterreich-Ungarns. Marchese di San Giuliano unterhielt sich in liebenswürdigster Weise mit den österreichisch-ungarischen Journalisten in deutscher Sprache. Er bedauerte, keine Mitteilung machen zu können. Wie bekannt, gewähre er niemals Interviews, da er niemand verlegen wolle. Marchese di San Giuliano betonte gegenüber den italienischen und österreichisch-ungarischen Journalisten die guten Eindrücke, welche er bei seinem Aufenthalt in Abbazia gewonnen habe. — Ferner wird offiziell zu der Ministerkonferenz folgendes bekannt gegeben: Die am Mittwoch vormittag stattgehabte Konferenz zwischen dem Grafen Berchtold und dem Marchese di San Giuliano dauerte zwei Stunden. Nachmittags und an den folgenden Tagen werden die politischen Besprechungen fortgesetzt. Ueber die Beratungen wird ein offizielles Communiqué veröffentlicht werden.

### Frankreich.

— Ein Brief des Ministers Caillaux an den Untersuchungsrichter Boucard. Der Untersuchungsrichter Boucard hat von dem früheren Finanzminister Caillaux einen Brief erhalten, in dem

dieser um seine abermalige Vernehmung ersucht, um seine früheren Aussagen zu ergänzen und vor allem die Angaben der Frau Guehan, seiner ersten Gemahlin, zu entkräften.

### England.

— Jarenbesuch in London. Wie der „Standard“ meldet, wird der Besuch des russischen Jaren in London anfangs August erfolgen.

### Rom Balkan.

— Ein Königreich Albanien? Fürst Wilhelm von Albanien soll Londoner Blättermeldungen zufolge in Uebereinstimmung mit dem albanischen Ministerium eine Proklamation vorbereitet haben, in der er erklärte, daß er den Titel „König von Albanien“ annehmen werde. Im Verlaufe der nächsten Woche soll diese Proklamation veröffentlicht werden.

— Auffindung von 400 vermischten Soldaten. Eine große Anzahl serbischer Soldaten vom 14. Regiment ist im bulgarisch-serbischen Kriege spurlos verschwunden. Man reklamierte diese bei den Bulgaren als Gefangene, dort wußte aber niemand etwas von ihnen. Infolge einer Ueberschwemmung ist man nun bei Radoviste auf eine furchtbare Entdeckung gekommen. Das Wasser schwemmte dort die Erde weg, u. dadurch sind jetzt über 400 Soldatenleichen zum Vorschein gekommen, die, nach der Ausrüstung zu urteilen, zum 14. Regiment gehören.

— Der deutsche Kaiser auf Korfu. Kaiser Wilhelm II. verweilte Mittwoch vormittag und nachmittag bei den Ausgrabungen im Park von Monrepos und bei Sarika und nahm das Frühstück an Bord der „Hohenzollern“. Im Park von Monrepos werden jetzt unweit des Tempels von Kardaki weitere Reste antiker Baulichkeiten gefunden. — Der Reichszangler von Bethmann Hollweg ist Mittwoch abend in Korfu eingetroffen und begab sich sogleich nach dem Achilleion.

### Amerika.

— Das Vorgehen der Vereinigten Staaten gegen Mexiko. Es ist auch heute noch nicht klar ersichtlich, ob die Flottendemonstration der nordamerikanischen Regierung vor Tampico einen radikalen Bruch mit ihrer bisherigen Politik des Zauderns und Abwartens Mexiko gegenüber bedeuten soll, oder ob es sich nur um eine drohende Geste handelt, durch welche ein verhältnismäßig kleiner sichtbarer Erfolg zur Beruhigung der zahlreichen nörgehenden Kritiker im eigenen Lande erzielt werden soll. Einstweilen dünkt uns das zweite noch immer wahrscheinlicher, trotz der stattlichen Schiffsmacht, welche Ostel Sam nach Tampico schickt, und trotz der neuerdings eingelassenen nach Latendrang lebenden Telegramme. So weiß die „Frankfurter Zeitung“ aus Newyork zu melden, daß Präsident Wilson mehreren sich nach dem Weissen Haus begebenden Kongreß-Mitgliedern erklärt habe, falls

Huerta die geforderte Genugthuung verweigere, werde der nächste Schritt der Vereinigten Staaten die Besetzung von Tampico und Veracruz sein. Offiziös wird die Mobilisation nicht nur in dem Tampico-Zwischenfall, sondern auch mit dem Abfange von Depeschen, die an O'Shaughnessy gerichtet waren und der Verstärkung aus Washington an ihn gefandte: offizieller Depeschen begründet, sowie mit anderen, die Ehre der Vereinigten Staaten berührenden Maßnahmen. — In demselben Sinne lassen sich auch die anderen Meldungen aus. Eine Londoner Depesche will sogar wissen, daß sobald die Kriegsschiffe vor Tampico eingetroffen sind, den mexikanischen Behörden keinerlei Frist mehr gegeben werden soll.

## Örtliche und sächsische Nachrichten.

— Eibenstock, 16. April. Am kommenden Montag wird der Jünglingsverein einen Familienabend verbunden mit einem Bildervortrag abhalten. Wir werden auf die Veranstaltung noch zurückkommen.

— Schönheide, 16. April. Im Betriebsgraben der Ungerschen Schleiferei fand man am Dienstag die Leiche des seit längerer Zeit vermißten Kaufmannes H. von hier. Der Extronfene stand in den 40er Jahren und war unverheiratet.

— Dresden, 15. April. König Friedrich August wird einer offiziellen Bekanntmachung zufolge am 19. Juni in Petershof zum Besuch des Jaren eintreffen.

— Dresden, 15. April. Die Tochter der bekannten englischen Suffragettenführerin, Miss Sylvia Pankhurst, die gegenwärtig ein Vortragstournee durch Deutschland unternimmt und auch in Dresden einen Vortrag in englischer Sprache halten wollte, und zwar über „Die Geschichte der englischen Suffragettenbewegung“, hat, wie die „Dresdner Neuesten Nachrichten“ hören, von der Dresdner Polizei keine Erlaubnis hierzu erhalten. Miss Pankhurst will versuchen, am 24. April in Berlin einen Vortrag zu halten.

— Leipzig, 15. April. Direktor Hans Stösch-Sarrasani, der Besitzer des bekannten Zirkus Sarrasani, hat gestern abend einen schweren Unfall erlitten. Bei der Abendvorstellung, die in den Sarrasanzelten in Schönfeld-Leipzig stattfand, stürzte das Pferd „Rumpitz“ und Direktor Stösch kam unter das Tier zu liegen. Er brach das linke Bein dreimal und trug außerdem einen Gelenkbruch davon.

— Schandau, 14. April. In den Ostertagen sind in der oberen Sächsischen und in der Böhmischen Schweiz 4 Unfälle zu verzeichnen, von denen 3 leichtere Art waren. Ein Reiterer verunglückte so schwer, daß er ins Krankenhaus nach Schandau überführt werden mußte. Es waren die Schrammsteine und die Felsenwelt am Belvedere, in denen sich die Unfälle ereigneten.





Bundesrat v. Cronau wurde Ministerialrat R. v. ...  
 his, der seinen Wohnsitz in Berlin hat, ernannt.

Budapest, 16. April. Der "Pesti Dirnap" erfährt von vertrauenswürdiger Seite, daß in Abzuga die beiden Minister bei ihren Besprechungen auch die albanische Frage berührt haben. Ferner, daß der Plan besteht, bezüglich des Mittelmeeres einen neuen Vertrag abzuschließen. Italien wolle, damit es seinen Plan betreffs des Mittelmeeres ausführen kann, gewisse Garantien in dem neuen Vertrag, der als Anhang zu dem Dreibundvertrag gelten kann, festgelegt wissen. In diesem Vertrag würden alle auf das Mittelmeer bezüglichen Bestimmungen niedergelegt werden.

Luxemburg, 16. April. Großes Aufsehen erregt hier die Verhaftung dreier angeblich deutscher Offiziere. Die Deutschen, die in Zivil waren, sind auf der Straße mit einigen Zollbeamten zusammengestoßen und hatten diese Zivilpads genannt. Die Polizei verhaftete die drei, wobei einer fortwährend gerufen haben soll, daß die Zollbeamten Zivilpads sei, das

von der Straße entfernt werden müsse. (Wenn ja, wird diese Meldung bestätigungsbedürftig sein. D. R.)

Paris, 16. April. Der Aviatiker Robert Garros erhielt bei dem Sternflug nach Monaco die beiden ersten Preise.

Brüssel, 16. April. Der bekannte italienische Maler Foregnano, der am 17. Februar d. J. seine Gattin in einem Anfall von Eifersucht erschoss, und sich seit längerer Zeit in Untersuchungshaft befindet, machte gestern im Gefängnis einen Selbstmordversuch. Sein Zustand ist besorgniserregend.

Lissabon, 16. April. Ein hier eingelaufenes Telegramm besagt, daß ein großer Wirbelsturm den Hafen von Ameli zerstört hat. Eine große Anzahl Eingeborener wurde getötet und verwundet. Europäer sind nicht zu Schaden gekommen.

Konstantinopel, 16. April. Das Trade des Sultans, das die türkische Anleihe sanktioniert, ist gestern abend veröffentlicht worden. Die ottomanische Bank wird heute der türkischen Regierung eine

erste a conto-Zahlung in Höhe von 400 000 türkischen Pfunds machen.

New York, 16. April. Die energische Faltung der Bundesregierung Huerta gegenüber findet die beifällige Beurteilung des ganzen Landes. Mitglieder des Kongresses ließen den Präsidenten Wilson wissen, daß der ganze Kongress hinter ihm stehen werde, falls sich weitere Maßnahmen gegen Mexiko als notwendig erweisen sollten.

Hampton Road, 16. April. Das Flaggschiff des für Tampico bestimmten Geschwaders, das Linienschiff "Arkansas" ist gestern unter den begeisterten Kundgebungen der Volksmenge mit dem Kontradmiral Badger an Bord nach Tampico in See gegangen. Die Ankunft desselben wird Montag erfolgen.

**Kursbericht vom 15. April 1914. Mitteldutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Abteilung Elbenstock.**

Deutsche Fonds.		Dresdner Stadtanl. von 1906		Fr. Bod.-Cr.-Akt.-B.-Pfdbr. Ser. 28		Dresdner Bank		Canada-Pacific-Akt.	
1/2 Reichsanleihe	78.4	1/2 Magdeburger Stadtanl. von 1906	96.80	4 Leipz. Hypoth.-Bank Ser. 15	94.85	Sächsische Bank	181.40	Sächs. Webstoffabrik (Schönherr)	199
1/2 " "	87.9	Ausländische Fonds.		4 Sächs. Bod.-Cr.-Anst.-Pfdbr. S. 9	94.50	Deutsch-Luxemb. Bergwerks-Ges.	180.50	Schubert & Salzer Maschinenf. A.-G.	879.10
4 " "	98.91	1/2 Oesterreichische Goldrente	8.10	4 Schwarzb. Hyp.-B.-Pfdbr. S. 8	94.50	Wanderer-Werke	371.-	Stöhr & Co. Kammmgarnspinnerei	181.80
8 Preussische Console	78.80	1/2 Ungarische Goldrente	89.50	Industrie-Obligations.		Chemnitz Akt.-Spinnerei	—	Weisthaler Akt.-Spinnerei	—
1/2 " "	87.10	1/2 Ungarische Kronenrente	82.30	1/2 Chemnitz Akt.-Spinnerei	—	Chemn. Werkstoffmaschf. (Zimmern.)	66.26	Vogtl. Maschinenfabrik	299.96
1/2 " "	91.80	1/2 Chinesen von 1896	10.36	1/2 Sächsische Maschinenfabrik	101.-	Schuckert Elektrizitäts-Werke	149.10	Harpener Bergbau	188.78
1/2 " "	77.80	1/2 Japaner von 1906	—	1/2 Nove Boden-A.-G.-Obl.	84.26	Grosche Leipziger Strassenbahn	189.80	Plauener Tüll- und Gard.-A.	100.85
1/2 Sächs. Staatsanleihe	96.40	1/2 Rumänen von 1906	85.60	Bank-Aktien.		Leipziger Baumwollspinnerei	233.-	Phönix	358.10
Kommunal-Anleihen.		1/2 Buenos Aires Stadtanleihe	101.75	Mitteldutsche Privatbank	119.26	Hansadampfschiffahrt-Ges.	282.50	Hamburg-Amerika Paketfahrt	180.40
1/2 Chemnitz Stadtanl. von 1889	94.-	1/2 Wiener Stadtanleihe von 1898	85.70	Berliner Handelsgesellschaft	151.10	Gelsenkirchener Bergwerk-Akt.	182.70	Plauener Spitzen	84.75
1/2 Chemn. Strassenb.-Anl. von 1907	97.5	Deutsche Hypothekbank-Pfandbriefe.		Darmstädter Bank	117.40	Sächs. Kammmgarnspinn. (Solbrig)	98.75	Vogtländische Tüllfabrik	167.-
1/2 Chemnitz Stadtl. von 1908	97.50	1/2 Hess. Landeshyp.-B.-Pfdbr. Ser. 20	—	Deutsche Bank	248.25	Sächs. Maschinenfabr. (Hartmann)	187.-	Reichsbank.	—
				Chemnitz Bankv.-Akt.	107.60	Dresdner Gasmotoren (Hille)	124.80	Diskont für Wechsel	4 1/2
								Zinsfuß für Lombard	5 1/2

**Arthur Weigel, Schützenstr. 3,**  
**Elektr. Installationsgeschäft.**

Neuinstallationen von elektr. Licht u. Kraftanlagen, sowie Klingel-, Telefon- und Signalanlagen. Umänderungen, Nachinstallationen und Reparaturen werden sachgemäß und zu soliden Preisen ausgeführt.  
**D. Ob.**

**Schürzen für Damen u. Kinder**  
 neueste Fassons.  
 Grösste Auswahl. — Billigste Preise.  
**Emil Mende.**

**Freundliche Einladung.**  
 Die Methodistengemeinden Elbenstock-Schönheide veranstalten kommenden  
**Sonntag, den 19. April, nachmittags 3 Uhr**  
 im Hotel „Feldschlösschen“  
 wieder eine geistliche Gesangsaufführung mit Musikvorträgen, Deklamationen u. s. w. — Zu dieser Veranstaltung laden wir hierdurch Jedermann freundlichst ein. Das Programm kostet im Vorverkauf bei Herrn Oswald Schneidenbach, hier, 20 Pf., an der Kasse 25 Pf. und ist sehr reichhaltig. — Herzlich willkommen!  
**Der Gemeinde-Vorstand.**

**Der gefesselte Strom**  
 Neuester Roman  
 von  
**Hermann Stegmann**  
 beginnt jetzt in Heft 13  
 der  
**„Gartenlaube“**

Man bestelle ein Probeheft mit dem Anfang des Romans (Preis 25 Pf.) bei der nächsten Buchhandlung oder direkt beim Verlag Ernst Keil's Nachf. (August Scherl) G. m. b. H., Leipzig.

**Freitag, den 17. ds. Mts., ab 9 Uhr im Vereinslokale (Deutsches Haus)**  
**Monatsversammlung.**  
 Vollzähligem Erscheinen wird entgegengesehen. — Gleichzeitig werden noch Anmeldungen für die Stenographiekurse angenommen.  
**Der Vorstand.**

**Thee's Chocoladen Cacao's**  
 von Hiquet & Co. hält bestens empfohlen  
**H. Lohmann.**

**Wasche mit Henkel's Bleich-Soda.**

**P. Rossner's Zahnpraxis,**  
 Nordstrasse 2.  
 Sprechstunden:  
 Wochentags v. früh 8—6 Uhr nachm.,  
 Sonntags 8—2  
 Modernen Zahnersatz, speziell ohne Platte, Goldkronen, Brücken und Stützapparate, Zahnoperationen, Plomben in Gold, Porzellan u. s. w.  
 Neueste Bedienung. Billigste Preise.

Für die uns anlässlich unserer  
**Herwahlung**  
 in so überaus reichem Maße dargebrachten Geschenke u. Gratulationen sagen wir allen unseren tiefgefühltesten Dank und ein vergeltes Gott. Auch rufen wir allen ein Gott befohlen zu.  
**Walter Staab u. Frau Milda geb. Georgi.**  
 Aufkla (Thür.), 15. April 1914.

**Tüchtige Seidensticker Otto Grät,**  
 an 3fach sucht  
**Waldensfeld.**

**Zwei Garçon-Logis,**  
 je Wohn- und Schlafzimmer, sofort oder später zu vermieten  
**Strömpfstr. 1.**

**Dringend empfehlenswert**  
 zum sofortigen Gebrauch ist der seit 42 Jahren rühmlichst bekannte rheinische  
**Trauben-Brust-Saft**  
 des gerichtlich anerkannten Erfinders W. D. Zickenheimer in Mainz allen denjenigen aufs wärmste anzuraten, welche von Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals- und Brustschmerzen, Lungenschmerzen, Keuch- u. Stiefhusten u. s. d. befallen sind. Dieses höchst köstliche, leicht verdauliche Präparat (ein Kraftauszug aus edelsten Weintrauben) braucht nur in geringen Gaben genommen zu werden. Kosten ganz minimal. — Als rein diätetisches Genuß-, Nähr- und Kraftmittel nimmt der auch ärztlich empfohlene rheinische Trauben-Brust-Saft unter allen ähnlichen Präparaten den ersten Rang ein und ist deshalb auch Kindern zur Kräftigung, ebenso Rekonvaleszenten u. zu empfehlen. 2 Flasche 1, 1<sup>1/2</sup>, u. 3 Mk. in Elbenstock bei  
**Emil Hannebohn.**

**Viele Tausende**  
 verdanken ihr ausgezeichnetes Wissen, ihre sichere, einträgliche Lebensstellung einzig dem Studium der weltbekanntesten **Selbst-Unterrichts-Werke** Methode Kautin 1. Der wissenschaftlich gebildete Mann. 2. Der gebildete Kaufmann. 3. Der Bankbeamte. 4. Das Gymnasium. 5. Das Realgymnasium. 6. Die Oberrealschule. 7. Das Abiturienten-Examen. 8. Die höhere Mädchenschule. 9. Die Handelsschule. 10. Die Mittelschullehrerprüfung. 11. Einjährig-Freiwilligen-Prüfung. 12. Der Präparand. 13. Der Militäranwärter. 14. Die Studienanstalt. 15. Das Lehrentinnen-Seminar. 16. Das Lyzeum oder Höhere Lehrerinnen-Seminar. 17. Das Konservatorium. Olmünder Erfolgs-Grosse Sammlung von Dank- und Anerkennungsschreiben kostenlos. Ansichtsendungen bereitwilligst. — Kleine Teilzahlungen.  
**Sonnens & Hachfeld, Verlagsbuchhandl., Potsdam, SO.**

**Barterre-Wohnung,**  
 best. aus 3 Zimmern, vom 1. Juli ab zu vermieten, sowie ein **Conterrain-Raum** und eine 2zimmerige **Etagenwohnung** sofort zu vermieten.  
**Karlshaderstr. 20,**  
 Bauverein.

**Sauberes Mädchen,**  
 welches Lust zum Verkauf von **Wäsche** hat, wird sofort bei gutem Lohne gesucht.  
**Richard Schönherr, Wäsche-Geschäft, Neue Str. 1.**

**Blütchen**  
 Mäuser, Puseln, sowie alle Arten von Hautunreinigkeiten und Hautausschläge verschwinden beim täglichen Gebrauch der **ebden**  
**Steckenpferd-Teerschwefel-Seife**  
 von Bergmann & Co., Raddebeul, Stock 50 Pf. Zu haben bei:  
**Hermann Wohlfarth.**

**Kolos-Floden.**  
**H. Selbmann, Langestr. 1.**  
 Zwei neue **Schiffchen-Maschinen** zu verkaufen  
**Neugasse 2.**  
**Spanische Korrespondenz** befragt selbständ. Kaufmann. Abdr. durch die Exped. ds. Bl. zu erfahren.

**2—3 Mädchen**  
 können Kost u. Logis erhalten.  
**Bachstraße 3.**

**Verloren**  
 goldenes Collier. Gegen gute Belohnung abzugeben  
**am Stern 6, part.**